

## De längste Desch flippt aus

09.09.2009, 13:19 | Freizeit, Buntes, Vermischtes

Pressemitteilung von: *EidenArt*

Presseagentur: *EidenArt*

---

Das traditionsreiche Fest in der Kölner Severinstraße feiert 30. Geburtstag – mit alten Automaten zum Spielen, Schauen, Staunen

Erstmals präsentiert EidenArt, Spezialist für Vermietung und Verkauf alter Automaten, seine Spielsachen auf dem „längste Desch“. Am 19. und 20. September können sich die Besucher an zwei original amerikanischen Flipperautomaten mal wieder die Kugel geben. Außerdem am Start der Unterhaltungsautomat „Ice Cold Beer“, der auf den ersten Blick recht unspektakulär erscheint, jedoch eine Menge Geschick, Geduld und Konzentration erfordert, um die Kugeln in die vorgegebenen Löcher zu bugsieren – ein garantierter Spaß für Groß und Klein.

Ein Spiel an den Automaten kostet einen Euro, aber das hat seinen guten Grund. „Sämtliche Einnahmen aus den Spielen am Wochenende sind für einen guten Zweck bestimmt“, erklärt Inhaber Heribert Eiden den etwas höheren Spielpreis. „Ich gebe an beiden Tagen dem neu gegründeten Förderverein der Kita St. Josefs Haus/An der Eiche die Möglichkeit, sich den Menschen im Veedel vorzustellen. Die Einnahmen – und hoffentlich auch reichlich Spenden – fließen an den Förderverein und erreichen damit direkt die Pänz des Vringsveedels“, sieht Eiden der Veranstaltung optimistisch entgegen und hofft, dass ein nettes Sümmchen zusammenkommt.

Für einige wird es die Erstbegegnung mit einem Flipper sein, andere werden sich gerne in die Hochzeiten des kultigen Klassikers in die 70er Jahre zurückversetzen lassen. Und es kann durchaus passieren, dass ein staunendes Kind zu seinem Vater sagt: „Schau mal, die haben hier dieses Computerspiel ‚in Echt‘ nachgebaut!“

Das kleine Ladenlokal von EidenArt befindet sich An St. Magdalenen 11 inmitten der Südstadt. Neben Flippern und Unterhaltungsgeräten hat Heribert Eiden auch Warenautomaten, Jukeboxen, Geldspielgeräte und interessante Deko-Objekte im Angebot. Er ist Experte für Reparatur und Pflege, spürt dank langjähriger und vielfältiger Kontakte das Wunschgerät auf und hat stets interessante Automatenliteratur am Lager.

### Portrait

EidenArt ist eine kleine, aber feine und kompetente PR-Agentur im Herzen der Kölner Südstadt.

Dahinter steckt immer ein kluger Kopf, in diesem Falle der von Heribert Eiden, Journalist, Buchautor und Werbetexter – womit sich auch das kleine Wortspiel mit dem Unternehmensnamen erklärt. Ich bin Jahrgang 1962 und habe mein Handwerk, wie man so schön sagt, von der Pike auf gelernt. Als Praktikant Anfang der 80er Jahre des vergangenen Jahrhunderts in einer Werbeagentur, als Werbesachbearbeiter in einem großen Verlagshaus und schließlich als Leiter PR und Marketing bei einem Hardwaredistributor.

Seit 1992 bin ich selbstständig und habe Pressearbeit mit all ihren vielen Facetten gestaltet und viele Kunden ins rechte Licht gesetzt. Zu den längeren fest-freien Wegstrecken gehörte die Mitarbeit beim Jugendsportmagazin „Magic Sport“,

Pressearbeit für den international tätigen Dienstleister TÜV Rheinland Group sowie Presse- und Lobbyarbeit für die Informationsgemeinschaft Münzspiel.

Heute liegt mein Fokus in der Betreuung kleiner und mittelständischer Unternehmen, die über keine eigenen PR-Abteilung verfügen. Für diese verfasse ich

- Pressemitteilungen
- Fachartikel und Anwenderberichte
- Unternehmensdarstellungen
- Imagebroschüren
- Firmenchroniken
- Webseitentexte
- Anzeigen- und Mailingtexte.

Selbstverständlich unterstütze ich auch beim Aufbau und der Pflege eines zielgerichteten Presseverteilers und stelle den Kontakt zu den für die Unternehmen relevanten Redaktionen her.

Und wenn zwischenzeitlich mal etwas Luft ist, arbeite ich an verschiedenen Buchprojekten und spannenden Sammlerthemen.

Haben ich Ihr Interesse geweckt? Dann freue ich mich über Ihren Kontakt:

---

News-ID: 347976 • Views: 1396 (Stand: 21.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/347976/De-laengste-Desch-flippt-aus.html>